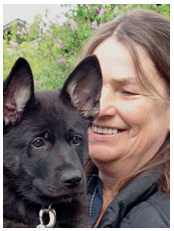
Bitte fördern Sie das Projekt Hunde bauen Brücken!

Ihre Spende wird verwendet

- für die Unterstützung der Kinder und Jugendlichen bei Aktionen mit Hunden
- die Schulung von Jugendgruppenleitungen
- für den Einsatz im Projekt
- die Ausbildung von Hunden für das Projekt „Hunde bauen Brücken“
- die Instandhaltung von Parcours

Wir danken Ihnen im Namen der Kinder und Jugendlichen



Petra Wörle
staatl. anerkannte Erzieherin
Mitarbeiterin der Tiergestützten Pädagogik
Übungsleiterin Hundesport
Inselhaus Kinder- und Jugendhilfe gemeinnützige GmbH
Telefon 08171 8181 11
Handy 0172 9714931
petra.woerle@inselhaus.org,
www.inselhaus.org

Juli 2020

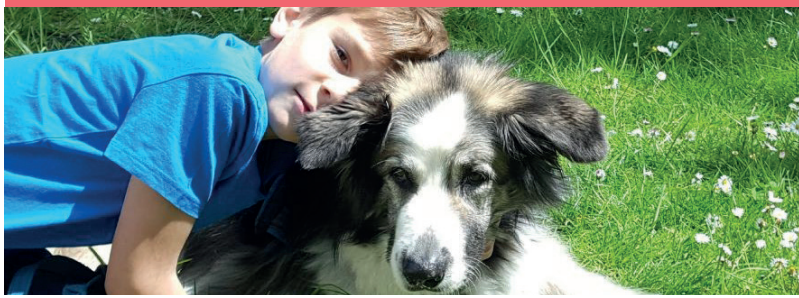
Hunde Bauen Brücken

Inselhaus
Freundeskreis Inselhaus

Gestaltung: Gerd Schielein und Hans Gärtner · Fotos: IHKJH

Begleiten mit Herz und Verstand

Hunde bauen Brücken



Tiergestützte sozialpädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen der Inselhaus Kinder- und Jugendhilfe in Kooperation mit regionalen Hundesportvereinen

Ermöglichen Sie heilsame Erfahrungen mit Hunden durch Ihre Spende!

Spendenkonto:
Freundeskreis Inselhaus e. V.
Raiffeisenbank Beuerberg-Eurasburg
IBAN: DE86 70169333 0000 827762
BIC: GENODEF 1EUR
Verwendungszweck:
Hunde bauen Brücken

Hunde Bauen Brücken

Inselhaus
Freundeskreis Inselhaus

Auftritt der Jugendgruppe „Hunde bauen Brücken“ bei einem Fest in Wolfratshausen

Das Projekt Hunde bauen Brücken …

… gibt es seit dem Jahr 2000 und ist das Ergebnis einer erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen der Heilpädagogischen Tagesstätte der Inselhaus Kinder- und Jugendhilfe (HPT), dem Hundesportverein HSF Königsdorf e. V. und Ortsgruppen des Vereins für Deutsche Schäferhunde e.V. in Bayern Süd.

In der heilpädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wird immer wieder deutlich, dass der Umgang mit Hunden eine heilsame Wirkung hat. Wenn die Kinder und Jugendlichen die Nähe von Menschen nicht mehr zulassen, wagen sie im Kontakt mit Tieren eine Annäherung und erleben Zuwendung, die sie unbelastet erwidern können. Mit der tiergestützten Pädagogik des Projektes „Hunde bauen Brücken“ machen die Kinder elementare Erfahrungen im Bereich der Wahrnehmung, der Motorik, im Leistungs- und Sozialverhalten und im emotionalen Bereich, die sich positiv auf ihre Entwicklung auswirken.

Diese positiven Erfahrungen sollen möglichst vielen Kindern und Jugendlichen zugänglich gemacht werden

- durch vermehrten Einsatz von Hunden in der heilpädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- pädagogische Angebote und Ferienmaßnahmen mit Hunden
- Ausbildung von Hunden
- Unterstützung, Förderung und Begleitung von Jugendlichen, die Hunde ausbilden und mit ihnen Hundesportarten betreiben
- Gewinnung, Unterstützung und Schulung von ehrenamtlichen Gruppenleitungen für den Einsatz im Projekt
- Integration der ehemaligen Inselhaus-Kinder und deren Geschwister in Hundesportvereine
- Kooperation mit Vereinen, Schulen und Einrichtungen bei der Vermittlung des artgerechten Umgangs mit Hunden

Unterstützung erfährt das Projekt „Hunde bauen Brücken“ von verschiedenen Hundesportvereinen durch

- die Ausbildung und das zur Verfügungstellen von Hunden
- Fahrdienste zu Turnieren und Veranstaltungen
- Jugendgruppenleitungen mit Übungsleiterlizenzen
- die Erlaubnis zur Nutzung der Hundesportplätze
- ehrenamtliches Engagement der Mitglieder